

# Ehemalige Warmwasserrisichzuchtanlage Hirschfelde

Schlagwörter: [Fischzucht](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Zittau

Kreis(e): Görlitz

Bundesland: Sachsen



Warmwasserrisichzuchtanlage des Kraftwerkes Hirschfelde, Ansicht von Norden  
Fotograf/Urheber: Kathrin Kruner



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die ehemalige Warmwasserrisichzuchtanlage zur industriemäßigen Fischzucht wurde 1969 in Zusammenarbeit mit dem Kraftwerk Hirschfelde in Betrieb genommen. Hier wurden über die Wintermonate Setzkarpfen eingesetzt und herangezogen. Diese wurden im Frühling in die Teiche der Lausitzer Teichlandschaft ausgesetzt und im Herbst als Speisefische in den Handel gegeben. Die Versorgung mit Warmwasser war durch das nahegelegene Kraftwerk Hirschfelde gewährleistet. Mit dessen Stilllegung 1992 wurde auch der Betrieb der Fischzucht eingestellt. Heute erinnert noch das ehemalige Mehrzweckgebäude und das Eingangstor an den Betrieb. Das Gebäude ist vermutlich in Plattenbauweise errichtet und hat ein Satteldach. Es ist saniert, so dass von der Originalsubstanz nicht mehr viel erhalten ist. Das ehemalige Eingangstor verweist mittels eingesetzter Fischornamente auf die ehemalige Funktion des Betriebes. Die Fischzuchtanlage ist im Zusammenhang mit dem Kraftwerk Hirschfelde von industriegeschichtlicher Relevanz.

(Kathrin Kruner, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2023)

## Datierung:

- Erbauung 1969

## Quellen/Literaturangaben:

- Informationstafel des Historischen Hirschfelder Industriepfads

**Bauherr / Auftraggeber:**

- --

**BKM-Nummer:** 30800258

Ehemalige Warmwasserfischzuchtanlage Hirschfelde

**Schlagwörter:** Fischzucht

**Ort:** Hirschfelde

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 50° 56 11,74 N: 14° 53 4,29 O / 50,93659°N: 14,88452°O

**Koordinate UTM:** 33.491.886,10 m: 5.642.780,24 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 5.492.020,41 m: 5.644.593,12 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Ehemalige Warmwasserfischzuchtanlage Hirschfelde“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30800258> (Abgerufen: 13. Mai 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

